

■ Congree Authoring Server

Der Congree Authoring Server beinhaltet mit dem Congree Authoring Client ein professionelles Werkzeug zur Autorenunterstützung. Mit diesem können Sie bereits erstellte und frei gegebene Sätze für neue Texte wiederverwenden. Bei der korrekten Verwendung von Fachbegriffen unterstützt Sie die Terminologiekomponente. Ergänzend dazu liefert die Congree Linguistic Engine (entwickelt am IAI Saarbrücken) eine umfassende Sprachprüfung. Da der Congree Authoring Client als Plug-In direkt in Ihren Editor integriert ist, bekommen Sie in Ihrer gewohnten Arbeitsumgebung Orthografie-, Grammatik-, Terminologie- oder Stilfehler angezeigt. Diese können Sie anhand von Lösungsvorschlägen schnell und einfach korrigieren. Das linguistische Regelwerk kann für verschiedene Dokumentenarten konfiguriert werden. Gerne implementieren wir für Sie auch individuelle Regeln im Rahmen kundenspezifischer Erweiterungen. Der Congree Authoring Server ist skalierbar und unterstützt daher die redaktionelle Arbeit in kleinen, mittleren sowie in großen Unternehmen. Dank des integrierten Congree Health Systems zur Überwachung der einzelnen Komponenten wird der administrative Aufwand für den reibungslosen Betrieb reduziert.

Authoring Memory

Das Authoring Memory zeigt Ihnen bei der Texterstellung alle ähnlichen, in der Vergangenheit geschriebenen und frei gegebenen Textsegmente. Dazu erhalten Sie wichtige Informationen zu jeder Formulierung. Gibt es für eine Variante bereits Übersetzungen oder verstößt eine andere gegen definierte Stilregeln? Auf dieser Basis entscheiden Sie selbst, ob und wie Sie Ihren Text anpassen. Das Authoring Memory kann für alle Sprachen genutzt werden.

Sprachprüfung

Die regelbasierte linguistische Komponente prüft neben Rechtschreibung, Terminologie und Grammatik auch den Stil, beispielsweise die Einhaltung maximaler Satzlängen. Vordefinierte Regelsätze decken den weitaus größten Teil der Anwendungsfälle ab, darüber hinausgehende unternehmensspezifische Regeln können individuell ergänzt werden. Die Sprachprüfung steht aktuell für die Sprachen Deutsch und Englisch zur Verfügung.

Terminologiekomponente

Die Terminologiekomponente dient als Nachschlagewerk und liefert Definitionen und Verwendungshinweise zu Fachbegriffen inklusive der Vorzugsbenennungen, erlaubten Benennungen und Negativbenennungen. Die Vermeidung einer unerwünschten Variantenvielfalt erhöht nicht nur die Konsistenz und Verständlichkeit des Textes, sondern erleichtert auch die Indexierung und reduziert die Übersetzungskosten. Die Terminologiekomponente steht aktuell für die Sprachen Deutsch und Englisch zur Verfügung.

■ Features

Echtzeit- oder Batchprüfung

- » Schon während des Schreibens werden alle relevanten Informationen zur jeweiligen Textstelle angezeigt
- » Nachträgliche Qualitätsprüfung als Alternative zur Echtzeitprüfung

Authoring Memory-Vorschau

- » Zeigt Varianten von Treffern an, die sich lediglich hinsichtlich ihres Taggings unterscheiden

Terminologierecherche

- » Integriert die Terminologiedatenbanken von Drittanbietern

Authoring Memory-Bericht

- » Liefert eine Statistik der Treffer aus dem Authoring Memory nach definierten Regeln

Integration des Congree Authoring Server in DOCUFY® COSIMA

■ Unterstützte DOCUFY®-Produkte

- » COSIMA go!
- » COSIMA enterprise

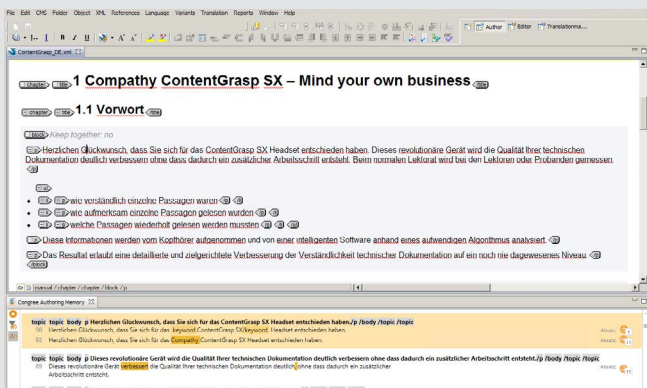
■ Anwendungsfälle

- » Übersetzungsgerechtes Schreiben
- » Satz wiederverwendung
- » Textkonsistenz
- » Qualitätssteigerung

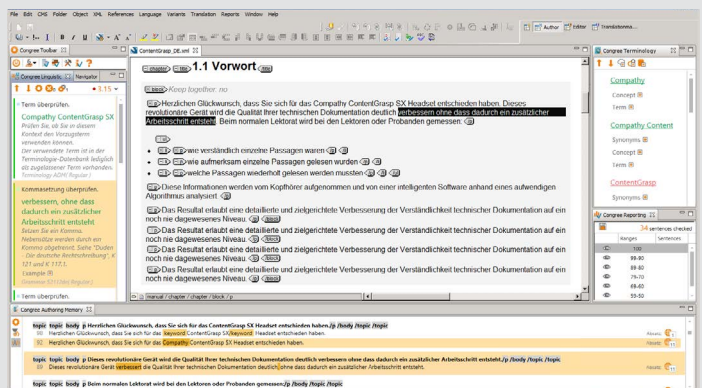
■ Integration in DOCUFY® COSIMA

Der Congree Authoring Server lässt sich nahtlos in DOCUFY® COSIMA integrieren. Die Prüfergebnisse für Ihren Text werden über die Congree-Fenster in DOCUFY® COSIMA eingeblendet. Die verschiedenen Congree-Prüfmodule können ein- und ausgeblendet werden. Dadurch orientiert sich die grafische Benutzeroberfläche hinsichtlich der Textprüfung an den Anforderungen des Benutzers. Zudem können die Congree-Fenster aus DOCUFY® COSIMA herausgelöst werden und nach Belieben an einer anderen Stelle, zum Beispiel auf einem anderen Monitor, platziert werden.

Die Congree Authoring Server-Integration kann die Benutzerauthentifizierung von DOCUFY® COSIMA übernehmen (single sign-on). Der Autor kann nach dem Einloggen in das Redaktionssystem den Congree Authoring Server ohne zusätzliche Benutzerauthentifizierung verwenden.



» Authoring Memory

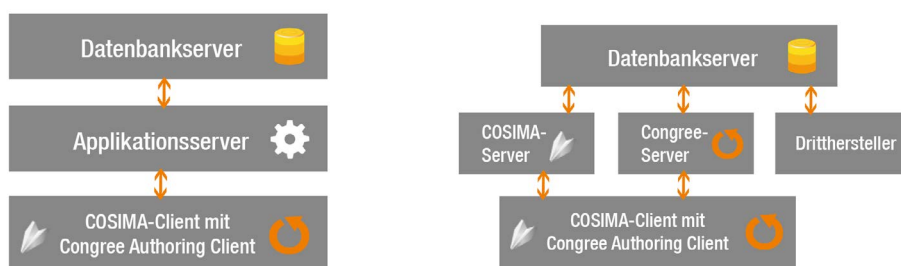


» Kompletter Funktionsumfang

Besonders komfortabel gestaltet sich das Arbeiten mit mehreren Dokumenten. Diese werden in DOCUFY® COSIMA in verschiedenen Reitern angezeigt. Die Ergebnisse der Textprüfung werden dokumentenabhängig, also passend zum jeweils ausgewählten Dokument, angezeigt.

Die Prüfergebnisse des Congree Authoring Servers werden unabhängig davon angeboten, ob der Text in der strukturierten Ansicht oder der Fließtext-Ansicht angezeigt wird. Der Congree Authoring Server ist verfügbar für DOCUFY® COSIMA go! und DOCUFY® COSIMA enterprise.

Beispielhafte Systemintegration:



1) Alle Applikationen werden auf dem Applikations-Server betrieben, während alle Ressourcen auf dem Datenbank-Server verwaltet werden. Als Benutzer arbeiten Sie mit einem Client, auf dem die jeweilige DOCUFY® COSIMA-Edition sowie der Congree Authoring Client installiert sind.

2) Die Server-Komponenten werden jeweils auf einem einzelnen Server betrieben, wodurch eine bessere Verteilung der Last erfolgt. Der Client kommuniziert direkt mit dem DOCUFY® COSIMA-Server und dem Congree Authoring Server.